

## Meilen

|                                                |                                                                                                                                                                                                              |                     |        |                      |        |
|------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|--------|----------------------|--------|
| Schulort:                                      | Meilen                                                                                                                                                                                                       | Kanton 1799:        | Zürich | Ort/Herrschaft 1750: | Zürich |
| Konfession des Orts:                           | reformiert                                                                                                                                                                                                   | Distrikt 1799:      | Meilen | Kanton 2015:         | Zürich |
|                                                |                                                                                                                                                                                                              | Agentschaft 1799:   | Meilen | Gemeinde 2015:       | Meilen |
|                                                |                                                                                                                                                                                                              | Kirchgemeinde 1799: | Meilen |                      |        |
| Standort:                                      | Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1421, fol. 44-45                                                                                                                                                    |                     |        |                      |        |
| Zitierempfehlung:                              | Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 297: Meilen, [http://www.stapferenquete.ch/db/297]. |                     |        |                      |        |
| In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt: | - Meilen (Niedere Schule, reformiert)                                                                                                                                                                        |                     |        |                      |        |

25.02.1799

ANTWORT.

ÜBER DEN ZUSTAND DER SCHUL IN MEILEN. JST.

### I. Lokal-Verhältnisse.

ANTWORT.

ÜBER DEN ZUSTAND DER SCHUL IN MEILEN. JST.

|          |                                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------|---------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| I.1      | Name des Ortes, wo die Schule ist.                                  | Eine eigene Gemeind, und das Haupt Ort deßen <i>Districts</i> , im Kanton Zürich, und eine eigne Agentschaft, befindet sich eine Haupt-Schule bey der Kirchen.                                                                                            |
| I.1.a    | Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?                       | a Darzu gehört nach Feld. b. Der Berg, Doggweil genant, wo eine Nebenschule ist c.                                                                                                                                                                        |
| I.1.b    | Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?    | Ober Meilen, auch eine Nebenschule, haben aber alle das Recht die Haultschule zubesuchen                                                                                                                                                                  |
| I.1.c    | Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?                             | Sind 1/2 Stunde darvon Entfernt.                                                                                                                                                                                                                          |
| I.1.d    | In welchem Distrikt?                                                | Auf 1/4 Stunde von der Hauptschule innerthab des Umkreises, befinden sich 38.                                                                                                                                                                             |
| I.1.e    | In welchen Kanton gehörig?                                          | Häuser.                                                                                                                                                                                                                                                   |
| I.2      | Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden. | Jnnerthalb der zweyten. 31. Häuser.                                                                                                                                                                                                                       |
| I.3      | Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.           | Und der Dritten. 44. Häuser.                                                                                                                                                                                                                              |
| I.3.a    | Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und                     | Aus dem Feld besuchen <i>Datto</i> die Hauptschule 15 Kinder.                                                                                                                                                                                             |
| I.3.b    | die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.                | Aus dem Berg besuchen <i>Datto</i> die Hauptschule 9. Kinder.                                                                                                                                                                                             |
| I.4      | Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.    | Von Ober Meilen besuchen <i>Datto</i> die Hauptschule 7. Kinder.                                                                                                                                                                                          |
| I.4.a    | Ihre Namen.                                                         | NB: Aus dem Feld, genannt hinterfeld besuchen einiche Kinder. die benachbarte Schul in Herrliberg, welche fast eine Stund von der Hauptschul entfernt ist.                                                                                                |
| I.4.b    | Die Entfernung eines jeden.                                         |                                                                                                                                                                                                                                                           |
| II.10    | Sind die Kinder in Klassen geteilt?                                 | Aus dem Feld besuchen <i>Datto</i> die Hauptschule 15 Kinder.                                                                                                                                                                                             |
| II.5     | Was wird in der Schule gelehrt?                                     | Aus dem Berg besuchen <i>Datto</i> die Hauptschule 9. Kinder.                                                                                                                                                                                             |
| II.6     | Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?               | Von Ober Meilen besuchen <i>Datto</i> die Hauptschule 7. Kinder.                                                                                                                                                                                          |
| II.7     | Schulbücher, welche sind eingeführt?                                | NB: Aus dem Feld, genannt hinterfeld besuchen einiche Kinder. die benachbarte Schul in Herrliberg, welche fast eine Stund von der Hauptschul entfernt ist.                                                                                                |
| II.8     | Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?                      |                                                                                                                                                                                                                                                           |
| II.9     | Wie lange dauert täglich die Schule?                                |                                                                                                                                                                                                                                                           |
| III.11   | Schullehrer.                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                           |
| III.11.a | Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?                           | Die Kinder kommen alle zugleich Zeit in die Schule, Dan werden zusammen genohmen 1tes Die A: B: C Schüler 2tes Die so Buchstabieren, u: 3tes Die so Lesen Gedrukt u: Geschriebnes.                                                                        |
| III.11.b | Auf welche Weise?                                                   | II. Unterricht.                                                                                                                                                                                                                                           |
| III.11.c | Wie heißt er?                                                       | Jn der Schule wird gelehrt Buchstabieren, Lesen, Gedruckte, und geschriebne Nützliche Schriften.                                                                                                                                                          |
| III.11.d | Wo ist er her?                                                      | Die Schule wird Sommer und Winter Gehalten, Ausgenohmen Ernd und Herbst Zeit, etwas <i>Ferien</i> .                                                                                                                                                       |
| III.11.e | Wie alt?                                                            | Die Bücher zum Lehrnen, sind das Neüe Testament, Psalmen und Psalter, das Zeügnaß Buch, der groß und kleine Katechismus, in welchen der Religions Unterricht begrieffen, fehrner Lese bücher, welche enthalten, Religions, Sitten, Natur Lehren, u: s: w. |
| III.11.f | Hat er Familie? Wie viele Kinder?                                   | Die Vorschriften, werden aus Religiösen Geschichten, und andren Nützlichen Bücheren gezogen.                                                                                                                                                              |
| III.11.g | Wie lang ist er Schullehrer?                                        | [[[Seite 2] Die Schule dauret Täglich 5 Stund, Somerszeit, im Winter fast 6 Stund                                                                                                                                                                         |
| III.11.h | Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?      | III. Personal-Verhältnisse.                                                                                                                                                                                                                               |
| III.11.i | Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?  |                                                                                                                                                                                                                                                           |
| III.12   | Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?        |                                                                                                                                                                                                                                                           |

|                                      |                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|--------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| III.12.a                             | Im Winter. (Knaben/Mädchen)                                                    | Die Schule besuchen dermalen 80. bis 90. oft 100 Kinder je nachdem die Witterung, Nammlich Knaben 60. Mädchen 30. bis 40.                                                                                                                                                                          |
| III.12.b                             | Im Sommer. (Knaben/Mädchen)                                                    | Sommers Zeit aber in allem 40. bis 50. je Nachdem die Witterung Knaben 20. Mädchen 30.                                                                                                                                                                                                             |
| <b>IV. Ökonomische Verhältnisse.</b> |                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| IV.13                                | Schulfonds (Schulstiftung)                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| IV.13.a                              | Ist dergleichen vorhanden?                                                     | Von Schulfond, oder Stiftung desselben kann nicht bestimmt angezeigt werden, Das ganze Einnehmen an Gelt besteht aus 74 1/2 fl.                                                                                                                                                                    |
| IV.13.b                              | Wie stark ist er?                                                              | Von dem Kirchen Gut 17 1/2 fl.<br>Von dem Feld 10. fl.                                                                                                                                                                                                                                             |
| IV.13.c                              | Woher fließen seine Einkünfte?                                                 | Von dem Dorf 13. fl.<br>Von Ober Meilen. 10. fl.                                                                                                                                                                                                                                                   |
| IV.13.d                              | Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| IV.14                                | Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?                                      | Schulgelt ist keins, was noch zu obigem kommt, daß die 74 1/2 fl. ausmacht, so ist dieses an 11. Unterschiedlichen Posten als Zins einzuzeühen.                                                                                                                                                    |
| IV.15                                | Schulhaus.                                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| IV.15.a                              | Dessen Zustand, neu oder baufällig?                                            | Es befindt sich ein eignes Schulhaus, in einem noch rechten Stand dafür muß die Gemeinde sorgen, unter der Aufsicht eines jeweiligen Kirchen-Pflegers                                                                                                                                              |
| IV.15.b                              | Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?                           |                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| IV.15.c                              | Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| IV.15.d                              | Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten? | Es befindt sich ein eignes Schulhaus, in einem noch rechten Stand dafür muß die Gemeinde sorgen, unter der Aufsicht eines jeweiligen Kirchen-Pflegers                                                                                                                                              |
| IV.16                                | Einkommen des Schullehrers.                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| IV.16.A                              | An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.                                             | [Seite 3] Fehrner war Einkommen, An Getreide 7 Mütt Kernen.<br>An Wein 4 Eimer. 28 Köpf.                                                                                                                                                                                                           |
| IV.16.B                              | Aus welchen Quellen? aus                                                       | Welches vom Abgeschafften Zehenden gegeben wurde.                                                                                                                                                                                                                                                  |
| IV.16.B.a                            | abgeschafften Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?                        | Also ist man Verhoft für dieses einen billigen Ersaz Endlich hat die Schul ein Stuk Land, welches Ohngefähr 1/16 Juchart enthält Tannaker Genant.                                                                                                                                                  |
| IV.16.B.b                            | Schulgeldern?                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| IV.16.B.c                            | Stiftungen?                                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| IV.16.B.d                            | Gemeindekassen?                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| IV.16.B.e                            | Kirchengütern?                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| IV.16.B.f                            | Zusammengelegten Geldern der Hausväter?                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| IV.16.B.g                            | Liegenden Gründen?                                                             | [Seite 3] Fehrner war Einkommen, An Getreide 7 Mütt Kernen.<br>An Wein 4 Eimer. 28 Köpf.<br>Welches vom Abgeschafften Zehenden gegeben wurde.<br>Also ist man Verhoft für dieses einen billigen Ersaz Endlich hat die Schul ein Stuk Land, welches Ohngefähr 1/16 Juchart enthält Tannaker Genant. |
| IV.16.B.h                            | Fonds? Welchen? (Kapitalien)                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|                                      | Schlussbemerkungen des Schreibers                                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|                                      | Unterschrift                                                                   | <b>Bemerkungen</b><br><br>Meilen Den 25ten Febr: 1799.<br>Johannes Keller Schullehrer.                                                                                                                                                                                                             |

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

|                      |                                                         |
|----------------------|---------------------------------------------------------|
| Standort             | Bundesarchiv Bern                                       |
| Signatur             | BAR B0 1000/1483, Nr. 1421, fol. 44-45                  |
| Briefkopf            | ANTWORT.<br>ÜEBER DEN ZUSTAND DER SCHUL IN MEILEN. JST. |
| Transkriptionsdatum  | 12.06.2010                                              |
| Datum des Schreibens | 25.02.1799                                              |
| Faksimile            | 297BAR_B0_10001483_Nr_1421_fol_44-45.pdf                |
| Ist Quelle original? | Ja                                                      |
| Verfasser Name       | Keller                                                  |
| Verfasser Vorname    | Johannes                                                |
| Vom Lehrer verfasst? | Nein                                                    |
| Randnotiz            |                                                         |
| Kommentar öffentlich | Weinmenge umgrerechnet in Mass (nach Dubler, S. 43)     |

### Ort

|                         |               |                    |        |                    |        |
|-------------------------|---------------|--------------------|--------|--------------------|--------|
| Name                    | <b>Meilen</b> |                    |        |                    |        |
| Konfession              | reformiert    | Kanton 1799        | Zürich | Kanton 1780        | Zürich |
| Ortskategorie           |               | Distrikt 1799      | Meilen | Kanton 2015        | Zürich |
| Eigenständige Gemeinde? | Ja            | Agentschaft 1799   | Meilen | Amt 2000           | Meilen |
| Ist Schulort?           | Nein          | Kirchgemeinde 1799 | Meilen | Gemeinde 2015      | Meilen |
| Höhenlage               |               | Einwohnerzahl 1799 |        | Einwohnerzahl 2000 |        |
| Geo. Breite             | 690934        |                    |        |                    |        |
| Geo. Länge              | 235940        |                    |        |                    |        |

#### In der Transkription erwähnte Schulen

### 1. Schule: Meilen (ID: 397)

Schultypus:

Besondere Merkmale:

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

#### Schulfonds

#### Schulperiode

|                                     | Sommer | Winter |
|-------------------------------------|--------|--------|
| Beginn                              |        |        |
| Ende                                |        |        |
| Stunden pro Schultag                | 5      | 6      |
| Anzahl Wochen                       |        |        |
| Anzahl Wochen pro Jahr              |        |        |
| Wird die Schule im Winter gehalten? | Ja     |        |
| Wird die Schule im Sommer gehalten? | Ja     |        |

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Ja

Art der Klasseneinteilung:

Pensenklasse

Klassenanzahl:

3

Unterrichtete Inhalte:

Keine

#### Schülerzahlen

|                 | Sommer  | Winter   |
|-----------------|---------|----------|
| Knaben          | 20      | 60       |
| Mädchen         | 30      | 30 - 40  |
| Kinder          | 40 - 50 | 80 - 100 |
| Kinder pro Jahr |         |          |
| Kommentar       |         |          |

#### Lehrpersonen

#### Lehrer (ID: 608)

Name: Keller

Vorname: Johannes

#### Weitere Informationen

Alter: 49

Geschlecht: Mann

Zivilstand: keine Angabe

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder: 3

Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Meilen

Konfession: reformiert

Im Ort seit: 1 Jahr

Lehrer seit: 22 Jahren

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Privatlehrer